

RS Vwgh 2013/2/26 AW 2013/04/0008

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.02.2013

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

50/01 Gewerbeordnung

Norm

GewO 1994 §87 Abs1 Z1;

VwGG §30 Abs2;

1. GewO 1994 § 87 heute
 2. GewO 1994 § 87 gültig ab 23.07.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2024
 3. GewO 1994 § 87 gültig von 28.01.2019 bis 22.07.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2018
 4. GewO 1994 § 87 gültig von 01.05.2018 bis 27.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 94/2017
 5. GewO 1994 § 87 gültig von 18.07.2017 bis 30.04.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 94/2017
 6. GewO 1994 § 87 gültig von 23.04.2015 bis 17.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 48/2015
 7. GewO 1994 § 87 gültig von 27.03.2015 bis 22.04.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 18/2015
 8. GewO 1994 § 87 gültig von 01.08.2013 bis 26.03.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 125/2013
 9. GewO 1994 § 87 gültig von 29.05.2013 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 85/2013
 10. GewO 1994 § 87 gültig von 14.09.2012 bis 28.05.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 85/2012
 11. GewO 1994 § 87 gültig von 01.09.2012 bis 13.09.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 99/2011
 12. GewO 1994 § 87 gültig von 17.11.2011 bis 31.08.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 99/2011
 13. GewO 1994 § 87 gültig von 01.08.2010 bis 16.11.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2010
 14. GewO 1994 § 87 gültig von 01.07.2010 bis 31.07.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 29/2010
 15. GewO 1994 § 87 gültig von 27.02.2008 bis 30.06.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 42/2008
 16. GewO 1994 § 87 gültig von 15.01.2005 bis 26.02.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2004
 17. GewO 1994 § 87 gültig von 01.08.2002 bis 14.01.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2002
 18. GewO 1994 § 87 gültig von 01.07.1997 bis 31.07.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 63/1997
 19. GewO 1994 § 87 gültig von 19.03.1994 bis 30.06.1997
1. VwGG § 30 heute
 2. VwGG § 30 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 3. VwGG § 30 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2013
 4. VwGG § 30 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 30 gültig von 01.08.2004 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
 6. VwGG § 30 gültig von 05.01.1985 bis 31.07.2004

Rechtssatz

Nichtstattgebung - Entziehung der Gewerbeberechtigung - Im vorliegenden Fall ging die belangte Behörde davon aus,

dass der Beschwerdeführer wegen eines Finanzdelikts strafrechtlich zu einer Geldstrafe von EUR 100.000,- (4 Monate Ersatzfreiheitsstrafe) verurteilt worden sei, diese Verurteilung noch nicht getilgt sei und zu befürchten sei, dass er gleiche oder ähnliche strafbare Handlungen bei Ausübung des Gewerbes begehen könnte. Der Beschwerdeführer bestreitet seine Verurteilung nicht, wendet sich in der Beschwerde aber gegen die für ihn negative behördliche Prognose zukünftigen Wohlverhaltens; Letztere ist im Provisorialverfahren aber nicht in Frage zu stellen. Ausgehend davon stehen dem Antrag auf Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung zwingende öffentliche Interessen entgegen (vgl. dazu etwa die hg. Beschlüsse vom 2. November 2009, Zl. AW 2009/04/0072, und vom 23. März 2011, Zl. AW 2010/04/0042). Nichtstattgebung - Entziehung der Gewerbeberechtigung - Im vorliegenden Fall ging die belangte Behörde davon aus, dass der Beschwerdeführer wegen eines Finanzdelikts strafrechtlich zu einer Geldstrafe von EUR 100.000,- (4 Monate Ersatzfreiheitsstrafe) verurteilt worden sei, diese Verurteilung noch nicht getilgt sei und zu befürchten sei, dass er gleiche oder ähnliche strafbare Handlungen bei Ausübung des Gewerbes begehen könnte. Der Beschwerdeführer bestreitet seine Verurteilung nicht, wendet sich in der Beschwerde aber gegen die für ihn negative behördliche Prognose zukünftigen Wohlverhaltens; Letztere ist im Provisorialverfahren aber nicht in Frage zu stellen. Ausgehend davon stehen dem Antrag auf Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung zwingende öffentliche Interessen entgegen vergleiche dazu etwa die hg. Beschlüsse vom 2. November 2009, Zl. AW 2009/04/0072, und vom 23. März 2011, Zl. AW 2010/04/0042).

Schlagworte

Zwingende öffentliche Interessen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:AW2013040008.A01

Im RIS seit

17.07.2013

Zuletzt aktualisiert am

18.07.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at